



**dwif**  
WEGWEISEND IM TOURISMUS

# WIRTSCHAFTSFAKTOR TOURISMUS FÜR DIE TANO-REGION 2022



*Bild: Kugelbake @ Nordseebad Cuxhaven by Claus Wöbber*

# WIRTSCHAFTSFAKTOR TOURISMUS FÜR DIE TANO-REGION 2022

Unsere Expertise für Sie



**MORITZ SPORER**

Geschäftsführer & Leiter  
Ökonomische Analysen  
m.sporer@dwif.de  
Tel. +49(0)89 / 237 028 9-23



**REGINA VERNALEKEN**

Consultant  
r.vernaleken@dwif.de  
Tel. +49(0)89 / 237 028 9-18

dwif-Consulting GmbH  
Sonnenstr. 27, 80331 München  
www.dwif.de

dwif-Consulting GmbH  
München, im Oktober 2023

## INHALT

I.	DIE TANO-REGION IM ÜBERBLICK.....	- 3 -
II.	DEFINITION TOURISMUS – WAS WIRD ALLES DAZUGEZÄHLT? .....	- 5 -
III.	QUERSCHNITTSBRANCHE TOURISMUS – WIE ERFOLGT DIE DATENANALYSE? .....	- 8 -
IV.	TOURISTISCHE NACHFRAGE IN DER TANO-REGION 2022.....	- 9 -
1.	Übernachtungstourismus in der TANO-Region 2022 .....	- 9 -
1.1	Übernachtungstourismus gegen Entgelt in den Beherbergungsbetrieben.....	- 9 -
1.2	Verwandten- und Bekanntenbesuche: unentgeltliche Übernachtungen in den Privathaushalten der Einheimischen.....	- 14 -
2.	Tagestourismus in der TANO-Region.....	- 15 -
V.	AUSGABEN DER GÄSTE IN DER TANO-REGION – MEHRWERT FÜR DIE REGION.....	- 18 -
VI.	UMSÄTZE AUS DEM TOURISMUS - EIN MULTIMILLIONEN EURO BUSINESS .....	- 20 -
VII.	VOM TOURISMUS PROFITIERENDE BRANCHEN – WEIT VERZWEIGTE UMWEGRENTABILITÄT .....	- 22 -
VIII.	TOURISTISCHE WERTSCHÖPFUNG – EINE BRANCHE SCHAFFT MEHRWERT .....	- 24 -
IX.	EINKOMMENS- & BESCHÄFTIGUNGSEFFEKTE – TOURISMUSWIRTSCHAFT ALS ARBEITSPLATZGENERATOR IN DER REGION.....	- 27 -
X.	STEUEREFFEKTE – PROFIT FÜR DIE ÖFFENTLICHEN KASSEN .....	- 28 -
XI.	TOURISMUS IN DER TANO-REGION – ZUSAMMENSCHAU .....	- 29 -
XII.	WIRTSCHAFTSFAKTOR TOURISMUS – BERECHNUNGSSCHEMA.....	- 34 -

## I. DIE TANO-REGION IM ÜBERBLICK

Die Deutschen sind nicht nur „Reiseweltmeister\*innen“ – Deutschland ist, gemessen an den Übernachtungszahlen, auch das beliebteste Reiseland in Europa. Nicht nur attraktive Großstädte tragen mit ihren zahlreichen touristischen Attraktionen, ihren hochkarätigen Messen, Ausstellungen und Veranstaltungen sowie ihrer florierenden Wirtschaft maßgeblich zur touristischen Attraktivität Deutschlands bei. Besonders das von kleineren Städten geprägte Umland, die vielfältigen Naturlandschaften, insbesondere aber auch die Küstenregionen mit ihren diversen Angeboten rund um das (Er-)Leben in der Natur steuern wesentlich dazu bei, dass Deutschland als Reiseziel so geschätzt wird.

Die TANO-Region profitiert von der touristischen Nachfrage in nicht unerheblichem Maße. Die sich entlang der niedersächsischen Nordseeküste erstreckende Region ist mit ihren Inseln und ihrem abwechslungsreichen Binnenland ein hochattraktives Reiseziel für Tages- und Übernachtungsgäste. Ob lange Strände oder weites Grünland, maritime Städte oder idyllische Dörfer: die TANO-Region hat für verschiedene Zielgruppen etwas zu bieten. Das UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer sowie die UNESCO-Auszeichnung der ostfriesischen Teekultur als immaterielles Kulturerbe steigern darüber hinaus die Attraktivität als Urlaubsregion.

Doch wieviel Tourismus findet vor Ort tatsächlich statt und welche ökonomischen Effekte sind damit verbunden? Diese und weitere Fragen rund um den Tourismus in der TANO-Region beantwortet wir Ihnen auf den folgenden Seiten.

Abb. 1: Übersichtskarte für die TANO-Region



Quelle: dwif 2023, GfK Regiograph

## II. DEFINITION TOURISMUS – WAS WIRD ALLES DAZUGEZÄHLT?

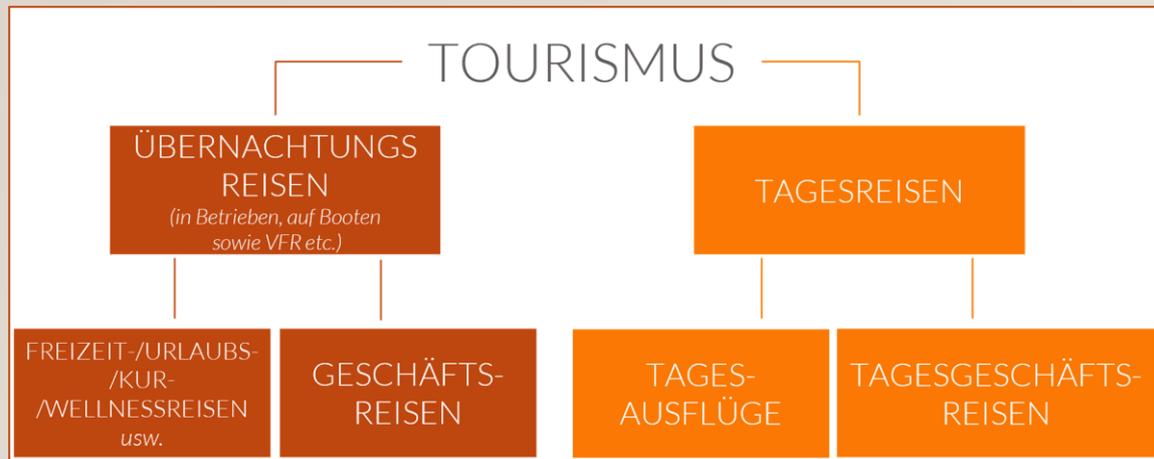
### DEFINITION TOURISMUS

Im Sinne der Welttourismusorganisation werden unter Tourismus

- alle Aktivitäten von Personen,
- die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen,
- sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken (z. B. Kur)
- nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung aufhalten

verstanden.

Abb. 2: Definition Tourismus



Quelle: dwif 2023 nach UNTWO 1995

Bevor näher auf die wirtschaftlichen Effekte des Tourismus in der TANO-Region eingegangen wird, soll zunächst die Frage beantwortet werden, welche Segmente zur touristischen Nachfrage zählen. Grundsätzlich ist eine Unterscheidung zwischen Tages- und Übernachtungsgästen vorzunehmen.

## Tagestourismus

Die Tagestourist\*innen sind rein mengenmäßig betrachtet das mit Abstand wichtigste touristische Marktsegment in Deutschland. Zu den Tagesreisen vom Wohnort liegen jedoch keinerlei statistische Erhebungen seitens der Ämter vor.

### DEFINITION TAGESTOURISMUS

Tagesausflug = Verlassen des Wohnumfeldes (ohne Übernachtung)

- ohne Fahrt zu Arbeitsplatz / Schule
- ohne Einkaufsfahrt für täglichen Bedarf
- ohne regelmäßige Routineaktivitäten (z. B. Verein, Arztbesuch, Behörde, Gottesdienst)

Tagesgeschäftsreise = geschäftliche Aufgaben außerhalb der Arbeitsplatzgemeinde (ohne Übernachtung)

- ohne Fahrten zum ständigen oder wechselnden Arbeitsplatz
- ohne Fahrten innerhalb der Arbeitsplatzgemeinde

Eine Mindestdauer oder -entfernung ist bei der Abgrenzung des Tagestourismus nicht festgelegt. Abschneidegrenzen von 50 km Mindestentfernung, wie sie in vielen anderen Untersuchungen zum Tagestourismus zugrunde gelegt werden, würden die Realität nur sehr unvollständig widerspiegeln und große Teile der Nachfrage unberücksichtigt lassen.

Das Wohnumfeld ist in der Regel mit der Gemeindegrenze gleichzusetzen. Bei Großstädten (mit deutlich mehr als 100.000 Einwohner\*innen) kann in Ausnahmefällen auch das Verlassen des jeweiligen Stadtbezirkes als Ausflug zählen, sofern dies von den Befragten als Ausflug empfunden wird und obigen Kriterien entspricht.

Der Tagesgeschäftsreiseverkehr umfasst alle Ortsveränderungen zur Wahrnehmung geschäftlicher Aufgaben, die über den Arbeitsort hinausführen. Fahrten innerhalb der Arbeitsplatzgemeinde und zum ständigen oder wechselnden Arbeitsplatz (z. B. Montage) haben keine touristische Relevanz<sup>1</sup> und bleiben daher unberücksichtigt.

<sup>1</sup> Detaillierte Informationen zur Erhebungs- und Analysemethodik mit Blick auf den Tagestourismus lesen Sie in der Studie „Tagesreisen der Deutschen“ (dwif-Schriftenreihe Heft 55, München 2013)

## Übernachtungstourismus

Bei der Übernachtungsnachfrage aus dem In- und Ausland werden folgende Segmente berücksichtigt:

- Gewerbliche Beherbergungsbetriebe (Betriebe mit mindestens 10 Betten<sup>2</sup>) aus der amtlichen Beherbergungsstatistik einschließlich der Betriebsarten Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, Hütten und Jugendherbergen, Erholungs-/Ferien-/Schulungsheime und Boardinghäuser, gewerbliche Ferienwohnungen/-häuser/-zentren sowie Vorsorge- und Reha-Einrichtungen
- Privatvermietung und Kleinbeherbergungsbetriebe (vor allem Ferienwohnungen und Privatzimmer mit weniger als 10 Betten), darunter auch Freizeitwohnsitze und Sportboothäfen
- Touristik- und Dauercamping sowie Reisemobilisten außerhalb von Campingplätzen
- Übernachtungen durch Verwandte, Bekannte und Freunde in den Privatwohnungen der Einheimischen (VFR)

Die Übernachtungsgäste werden unabhängig von den zugrunde liegenden Reisemotiven erfasst, egal ob sie privat oder geschäftlich unterwegs sind. Bei den Beherbergungsstätten werden vom Top-Hotel über Schulungsheime, Jugendherbergen, Campingplätze bis zur Privatvermietung alle Betriebstypen erfasst.

Diese Abgrenzungen entsprechen den Vorgaben zur Definition des Tourismus der Welttourismusorganisation und werden infolgedessen auch den nachstehenden Berechnungen zu Grunde gelegt.

---

<sup>2</sup> Die amtliche Statistik hat im Jahr 2012 die Mindestgröße der zu erfassenden Betriebe von 9 auf 10 Betten erhöht. Ein Zeitvergleich zu früheren Untersuchungen ist daher nur mit Einschränkungen möglich.

### III. QUERSCHNITTSBRANCHE TOURISMUS – WIE ERFOLGT DIE DATENANALYSE?

Tourismus ist eine typische Querschnittsbranche, die jedoch statistisch nicht eigenständig erfasst wird. Während auf nationaler Ebene sowie für einzelne Bundesländer sog. Satellitenkonten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung erstellt wurden, sind derartige Detailanalysen auf regionaler- oder gar kommunaler Ebene aus methodischen Gründen nicht möglich. Tourismus wird nicht als eigenständiger Wirtschaftszweig in der Wirtschaftsstatistik erfasst und daher sind für die Berechnungen komplexe Analysen erforderlich.

Für die Bestimmung der wirtschaftlichen Effekte des Tourismus in der TANO-Region wurden unterschiedliche Quellen herangezogen:

#### Sonderauswertungen<sup>3</sup>

- dwif-Grundlagenstudie „Tagesreisen der Deutschen“ und Sonderauswertungen des dwif-Tagesreisenmonitors
- dwif-Grundlagenstudie zu den Ausgaben der Übernachtungsgäste in Deutschland
- Deutschlandweite Gästebefragung „Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus“
- dwif-Betriebsvergleiche für Hotels und andere Betriebe des Gastgewerbes
- dwif-Untersuchung zum Städte- und Kulturtourismus in Deutschland
- dwif-Untersuchung zum Campingmarkt in Deutschland
- Sparkassen Tourismusbarometer

#### Hintergrundinformationen

- Literaturrecherchen allgemeiner touristischer Publikationen
- Amtliche Statistik (z. B. Beherbergungsstatistik, Kapazitätserhebung, Umsatzsteuerstatistik, Einwohnerstatistik)
- Unterkunftsverzeichnisse, Prospekte, Websites
- Untersuchungen, Studien sowie weitere Zulieferungen des Auftraggebers
- sonstige Informationsmaterialien

---

<sup>3</sup> Mehr Informationen zu diesen Studien finden Sie auf <https://www.dwif.de/infopool.html>.

## IV. TOURISTISCHE NACHFRAGE IN DER TANO-REGION 2022

In der TANO-Region wurden im Jahr 2022 insgesamt rund 82,319 Mio. Aufenthaltstage verzeichnet – das entspricht 225.531 touristischen Aufenthaltstagen pro Kalendertag. Davon entfallen 49,8 Prozent auf Tagesbesucher und 50,2 Prozent auf Übernachtungsgäste.

### 1. Übernachtungstourismus in der TANO-Region 2022

Insgesamt fanden 2022 in der TANO-Region 41,319 Mio. entgeltliche und unentgeltliche Übernachtungen in privaten und gewerblichen Beherbergungsbetrieben (entgeltlich) sowie bei Verwandten und Bekannten (unentgeltlich) statt.

#### 1.1 Übernachtungstourismus gegen Entgelt in den Beherbergungsbetrieben

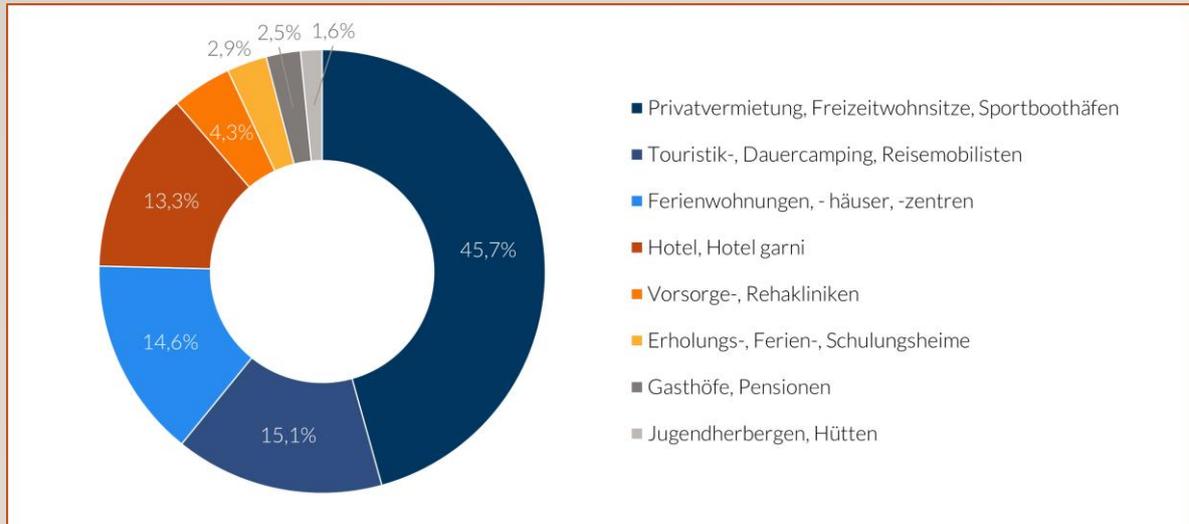
Auf Beherbergungsbetriebe gegen Entgelt fielen im Jahr 2022 in der TANO-Region knapp 33,3 Mio. Übernachtungen. Das entspricht einem Anteil von rund 81 Prozent aller Übernachtungen. Zu Übernachtungsbetrieben gegen Entgelt zählen sowohl die gewerblichen Beherbergungsbetriebe entsprechend der amtlichen Beherbergungsstatistik als auch (Dauer-)Camping- und Wohnmobilstellen, Sportboothäfen<sup>4</sup> und Freizeitwohnsitze<sup>5</sup> sowie Privatvermieter.

Erfahrungen zeigen, dass Freizeitwohnsitze häufig gegen Entgelt an Dritte überlassen werden, weshalb sie hier aus ökonomischer Sicht als entgeltlich angesehen werden. Eine genaue Quantifizierung der Freizeitwohnsitze als touristisch genutzte Zweitwohnsitze ist nur über umfangreiche Primärerhebungen möglich, welche nicht Bestandteil der Studie waren. Die Zahlen der Freizeitwohnsitze und die der Sportboothäfen basieren auf Erhebungen und Zulieferungen aus einzelnen Teilgebieten und sind nicht flächendeckend. Die Teilsegmente Sportboothäfen und Freizeitwohnsitze könnten daher hier unterrepräsentiert sein.

<sup>4</sup> Übernachtungen in Sportboothäfen wurden nur für die Landkreise Wesermarsch, Cuxhaven, Aurich, Leer und Wittmund sowie für den Stadtkreis Wilhelmshaven erhoben.

<sup>5</sup> Übernachtungen in Freizeitwohnsitzen wurden nur für die Landkreise Wesermarsch und Cuxhaven, sowie für die Gemeinde Südbrookmerland und die Insel Borkum erhoben.

Abb. 3: Verteilung der Übernachtungen in der TANO-Region gegen Entgelt



Quelle: dwif 2023, Landesamt für Statistik Niedersachsen 2023, Statistisches Landesamt Bremen 2023, Zulieferungen aus diversen Landkreisen und kreisfreien Städten des Bereichs der TANO -Region 2023

Eine Differenzierung nach Unterkunftsarten verdeutlicht die Schwerpunkte:

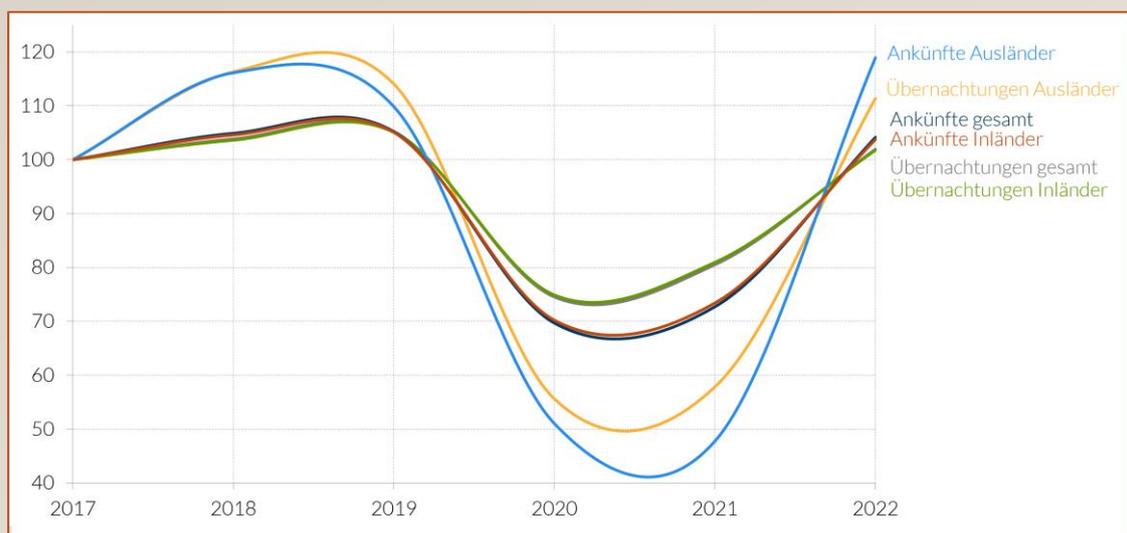
- Fast die Hälfte der entgeltlichen Übernachtungen (15,214 Mio.) findet im Bereich der Privatvermietung (< 10 Betten), an Boots- und Liegeplätzen oder in Freizeitwohnsitzen statt und werden von der amtlichen Statistik nicht erfasst. Hierunter fallen viele kleinere Ferienwohnungen oder Privatzimmer.
- Das Campingsegment – darunter Touristik- und Dauercamper sowie Reisemobilisten – ist mit rund 5 Mio. Übernachtungen das zweitstärkste Segment gefolgt von den gewerblichen Ferienwohnungen, -häusern und -zentren (4,8 Mio. Übernachtungen). Zusammen mit den oben genannten Privatvermietern generieren diese Segmente zusammen drei Viertel aller Übernachtungen in der TANO-Region.
- In den restlichen klassischen Beherbergungskategorien der amtlichen Statistik wie Hotels (garnis), Gasthöfe/ Pensionen, Jugendherbergen/Hütten, Erholungs-/Ferien-/Schulungsheime und Vorsorge-/Rehakliniken mit 10 oder mehr Betten finden mit rund 8,2 Mio. Übernachtungen nur rund ein Viertel aller entgeltlicher Übernachtungen statt.

## Touristische Nachfrageentwicklung in gewerblichen Beherbergungsbetrieben

Ein Blick in die amtliche Statistik auf die Übernachtungszahlen sowie weitere touristische Kennziffern der gewerblichen Betriebe lohnt sich, um die aktuellen Zahlen besser einordnen zu können. Hier ist zu berücksichtigen, dass die amtliche Statistik nicht den gesamten oben genannten entgeltlichen Beherbergungsmarkt, sondern nur die gewerblichen Betriebe (>10 Betten)<sup>6</sup> abdeckt, welche mit 15,4 Mio. Übernachtungen knapp die Hälfte der entgeltlichen Beherbergungsbetriebe ausmachen.

Abb. 4: Tourismus in der TANO-Region in den letzten fünf Jahren entsprechend der amtlichen Statistik

Touristische Kennziffern von 2017 bis 2022 (Index: 2017 = 100)



Quelle: dwif 2023, Landesamt für Statistik Niedersachsen 2023, Statistisches Landesamt Bremen 2023

In den Vor-Corona-Jahren konnte bei den Übernachtungen und Ankünften eine stetig positive Entwicklung mit Höhepunkt im Jahr 2019 verzeichnet werden, ehe diese von der Corona Pandemie unterbrochen wurde. Eine Erholung der Zahlen folgte rasch, so dass im Jahr 2022 das Niveau von 2019 nahezu erreicht, aber noch nicht übertroffen ist.

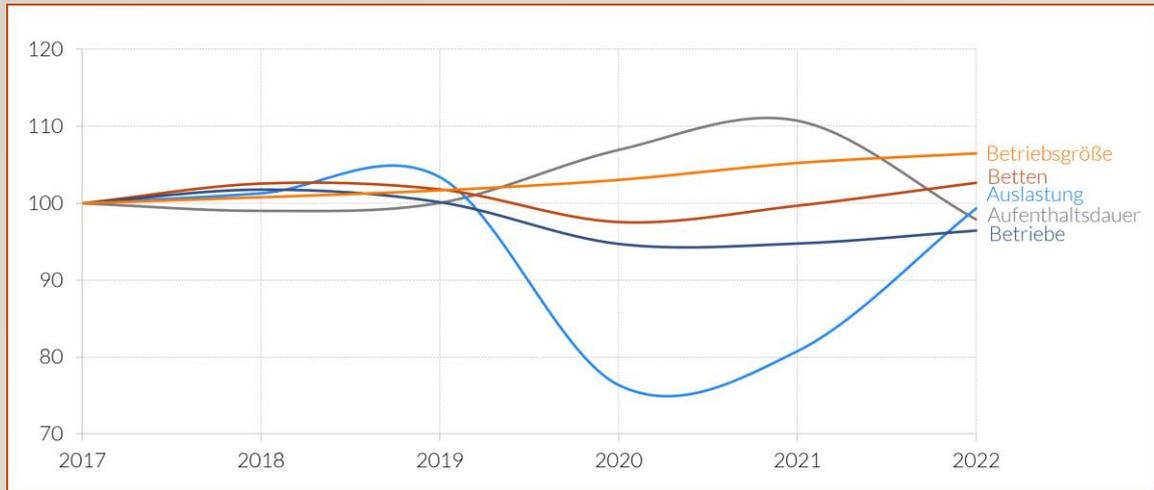
Ein gesteigertes Interesse von Ausländern an der Region lässt sich – abgesehen von der Corona-Talsole – aus den Zahlen seit 2017 entnehmen. In Summe machen Ausländer an den Gesamtübernachtungen jedoch nur einen Anteil von 2 Prozent aus. Die TANO-Region ist eine von Inländern dominierte Destination. Ausländische Gäste blieben in den Jahren vor Corona etwa 3,2 Nächte, während der Corona-Pandemie nahm das Volumen der Ausländer ab, deren Aufenthaltsdauer stieg auf bis zu 3,8 Nächten an.

<sup>6</sup> Inkl. in der amtlichen Statistik ausgewiesenen Campingbetrieben und gewerblichen Ferienwohnungen

Die Aufenthaltsdauer der inländischen Gäste in der TANO-Region lag in den drei Jahren Vor-Corona-Jahren relativ konstant bei 4,6 Nächten, in den Corona-Jahren erhöhte sich diese auf bis zu 5,1 Nächten, kehrte 2022 aber wieder auf den früheren Wert von 4,6 Nächten zurück.

Abb. 5: Ausgewählte touristische Kennziffern für die TANO-Region

Touristische Kennziffern von 2017 bis 2022 (Index: 2017 = 100)

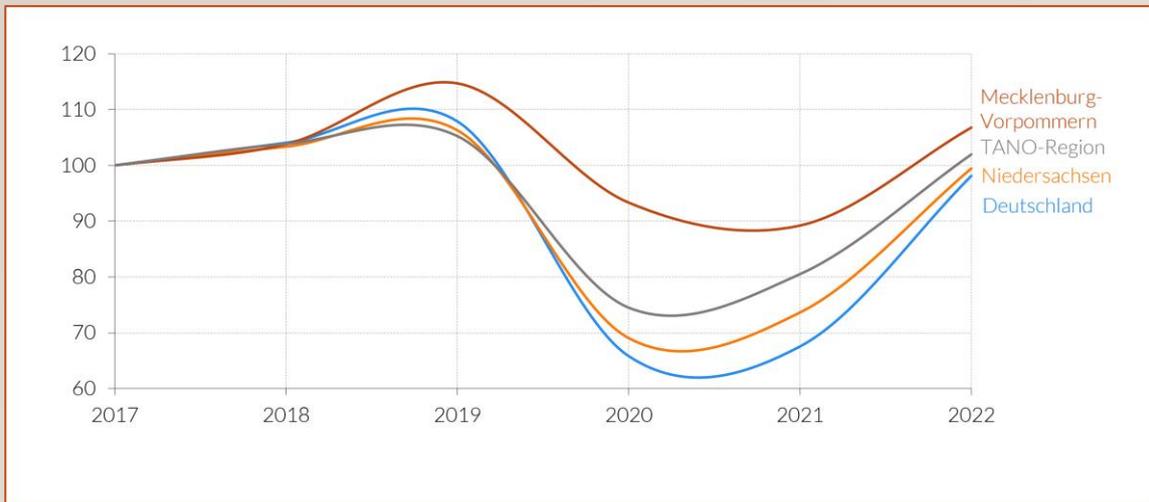


Quelle: dwif 2023, Landesamt für Statistik Niedersachsen 2023, Statistisches Landesamt Bremen 2023

Die relativ stabile Angebotsstruktur der gewerblichen Betriebe in den Vor-Corona-Jahren wurde durch die Regulierungen der Pandemie aufgerüttelt. Bereits im Jahr vor Corona konnte ein leichter Rückgang bei der Anzahl der im Juli geöffneten gewerblichen Betriebe einhergehend mit einem Rückgang der Betten verzeichnet werden, welche sich in den Corona-Jahren verstärkten. Während sich die Zahl der Betriebe nur leicht erholt und im Jahr 2022 noch unter dem Niveau von 2017 liegt, konnte bei den Bettenzahlen ein etwas stärkerer Zuwachs verzeichnet werden. Mit rund 137.300 Betten in gewerblichen Betrieben ist dieser Wert höher als noch in den Jahren vor der Pandemie. Dieses Zusammenspiel der Werte zeigt, dass in den Jahren der Pandemie tendenziell mehr kleinere Beherbergungsbetriebe die Geschäftstätigkeiten aufgegeben haben, während bestehende Betriebe ihre Leistungsfähigkeit steigern und ihr Bettenangebot ausbauen konnten bzw. wenige neue Betriebe mit überdurchschnittlichen Kapazitäten eröffnet wurden.

Abb. 6: Entwicklung gewerblicher Übernachtungstourismus im Vergleich

Touristische Kennziffern von 2017 bis 2022 (Index: 2017 = 100)



Quelle: dwif 2023, destatis 2023, Landesamt für Statistik Niedersachsen 2023, Statistisches Landesamt Bremen 2023

Die Entwicklung gewerblicher Übernachtungen verlief in der TANO-Region in den von der Pandemie geprägten Jahren positiver als im gesamten Bundesland Niedersachsen und im gesamtdeutschen Vergleich. Dennoch konnte das Bundesland Mecklenburg-Vorpommern, gemessen an der Übernachtungsentwicklung, die Krise besser bewältigen.

## 1.2 Verwandten- und Bekanntenbesuche: unentgeltliche Übernachtungen in den Privathaushalten der Einheimischen

### VERWANDTEN- / BEKANNTENBESUCHE (VFR)

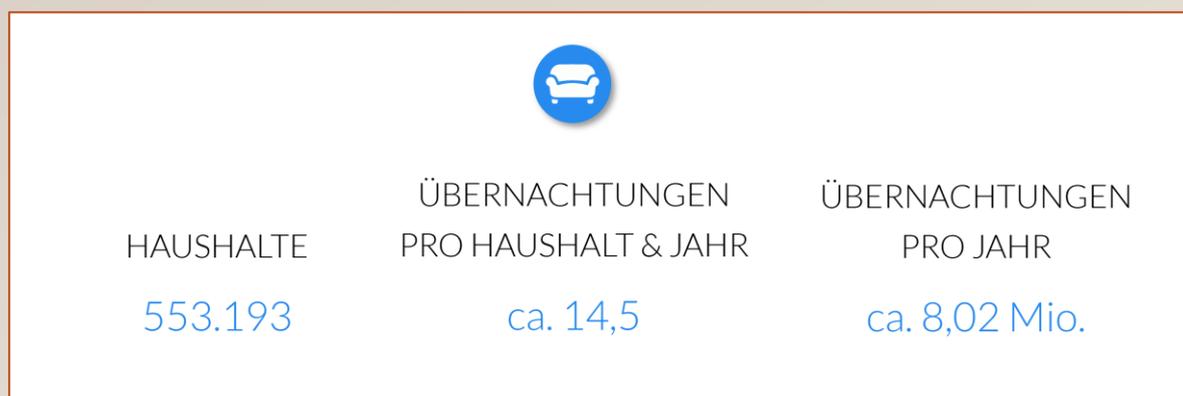
Bei den Verwandten-/Bekanntebesucher\*innen handelt es sich um Gäste, die in den Privathäusern von Freund\*innen oder Verwandten in der Regel unentgeltlich übernachten. Die Größenordnung dieses Segmentes ist nicht zu unterschätzen.

### Abgrenzung und Datengrundlage

Ein zumeist unbeachtetes Marktsegment sind die Übernachtungsbesuche von Verwandten, Bekannten oder Freund\*innen, die in den Privathaushalten in der TANO-Region stattfinden. Diese Tourist\*innen sind für nahezu alle Dienstleistungsanbieter und auch für den Einzelhandel eine wichtige Kundschaft, lediglich Beherbergungsbetriebe profitieren von dieser Klientel bislang nicht.

Da dieses Marktsegment von keiner Statistik erfasst wird, wurden es für das Jahr 2022 durch Hochrechnungen ermittelt. Die hierfür verwendete Datenbasis stammt von repräsentativen Haushaltsbefragungen, welche bereits für frühere Studien zur Volumenermittlung dieses Segments durchgeführt wurden. Im Mittelpunkt dieser Befragungen standen die Besuchshäufigkeit, die Aufenthaltsdauer sowie die Gruppengröße. Auf der Basis aktueller Bevölkerungs- und Haushaltszahlen war es möglich das Nächtigungsvolumen hochzurechnen. Insgesamt fanden demnach 2022 in der TANO-Region im Schnitt 14,5 Übernachtungen je Haushalt statt, was zu einem Gesamtvolumen von rund 8,02 Mio. Übernachtungen in den dortigen Privathaushalten führt. Ein Nachfragevolumen, das erhebliche ökonomische Relevanz besitzt.

Abb. 7: Verwandten- & Bekanntenbesuche in den Privathäusern in der TANO-Region



Quelle: dwif 2023, Hochrechnung repräsentativer Haushaltsbefragungen in den Teilregionen

## 2. Tagestourismus in der TANO-Region

### Methodisches Vorgehen

Seit den 1980er Jahren erstellt das dwif in unregelmäßigen Abständen Grundlagenuntersuchungen zu den „Tagesreisen der Deutschen“. Seit 2016 führt das dwif zudem bundesweit ein kontinuierliches Tagesreisenmonitoring durch, um stets aktuelle Nachfragezahlen und Hinweise zum Ausgabeverhalten der Tagesgäste zu erhalten.

Im Rahmen dieser Online-Panel-Primärerhebung werden pro Jahr rund 16.000 Deutsche zu ihrem Tagesreiseverhalten befragt. Jede Woche wird das Tagesreiseverhalten der letzten Woche erhoben. Hierbei sind alle Tagesreisen (Tagesgeschäftsreisen und Tagesausflüge sowohl über als auch unter 50 Kilometer) erfasst. Die Ergebnisse werden mit den Strukturen der Grundgesamtheit gewichtet und hochgerechnet.

Die Reiseanlässe sind vielfältig. Bei den Tagesausflügler\*innen reicht die Bandbreite von

- Einkaufsausfahrten (außerhalb des Wohnortes) oder Restaurantbesuchen
- über den Besuch von Museen, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen oder
- die Ausübung spezieller Freizeitaktivitäten
- bis hin zu organisierten Fahrten oder
- Verwandten- und Bekanntenbesuchen (VFR)

Bei den Tagesgeschäftsreisen stehen neben klassischen Geschäfts- und Kundenkontakten überwiegend der Besuch von Kongressen und Messen sowie die Teilnahme an Seminaren, Schulungen, und Tagungen im Mittelpunkt.

Abb. 8: Motive für einen Tagesausflug können sein ...



Dieses Vorgehen garantiert aktuell als einziges eine verlässliche Quantifizierung der Tagesgäste. Ohne umfangreiche zusätzliche Plausibilitätstests würde eine singuläre Auswertung der Daten der Grundlagenuntersuchung jedoch keine belastbaren Ergebnisse liefern. Für diese Kontrollen werden u. a. Gästezahlen von Freizeit- und Kultureinrichtungen sowie Veränderungen der Bevölkerungszahlen und Angaben der Umsatzsteuerstatistik herangezogen.

## Tagestourismus in der TANO-Region

Die Tagesgäste sind mengenmäßig betrachtet ein bedeutendes Marktsegment und stehen in der TANO-Region in keiner Weise dem Übernachtungstourismus nach. Die Analyse der Tagesreisen mit einem Ziel in der TANO-Region ergab ein Volumen von 41,0 Mio. Aufenthaltstagen durch Tagesgäste (Tagesausflügler\*innen und Tagesgeschäftsreisen) für das Jahr 2022.

Diese Tagesgäste leisten einen wichtigen Beitrag in Bezug auf eine ganzjährig befriedigende Auslastung der vorhandenen Infrastruktureinrichtungen wie Gastronomie, Kultur- und Freizeiteinrichtungen oder Einzelhandelsgeschäfte. Ohne Tagestourismus wäre die Attraktivität der gesamten Infrastruktur inkl. der Gastronomie- und Einzelhandelsvielfalt für Übernachtungsgäste nicht zu gewährleisten.



Das Verhältnis zwischen Aufenthaltstagen von Übernachtungs- und Tagesgästen ist in der TANO-Region nahezu ausgeglichen. 49,8 Prozent der Aufenthaltstage werden von Tagesgästen, 50,2 Prozent von Übernachtungsgästen generiert.

Das zeigt eindrücklich, wie stark die touristischen Angebote in der TANO-Region auch vom Tagestourismus abhängen. Diese Verhältniszahlen spiegeln die Situation des Jahres 2022 wider und sind weder auf andere Jahre noch auf andere Regionen übertragbar. Ein kausaler Zusammenhang zwischen dem Volumen des Tages- und des Übernachtungstourismus besteht nicht.

Rein monetär betrachtet stellt sich die Relation allerdings etwas anders dar. Durch generell geringere Ausgaben von Tagesgästen halten diese einen Anteil von 27,3 Prozent an den Gesamtumsätzen durch den Tourismus. Rund 73 Prozent der touristischen Umsätze sind dem Übernachtungstourismus zuzuordnen.

## V. AUSGABEN DER GÄSTE IN DER TANO-REGION – MEHRWERT FÜR DIE REGION

### DEFINITION AUSGABEN VOR ORT

Erfasst werden alle Ausgaben der Tourist\*innen während ihres Aufenthaltes in den Zielgebieten. Neben der Ausgabenhöhe ist auch die strukturelle Verteilung nach profitierenden Branchen von Bedeutung (z. B. Gastgewerbe, Einzelhandel, Dienstleistungen), da sich je nach Wirtschaftszweig die Umsatz-(Mehrwert-)Steuersätze und Wertschöpfungsquoten unterscheiden.

Gerade während des Urlaubs oder bei der Ausübung von Freizeitaktivitäten wird selten gespart. Die nachfolgend dargestellten Ausgaben der Gäste pro Kopf und Tag während ihres Aufenthaltes in der TANO-Region geben dabei nur eine absolute Mindestgröße an. Nicht enthalten sind beispielsweise:

- Fahrtkosten für den Transfer zwischen Quell- und Zielgebiet
- Ausgaben der Gäste für die Reisevor-/nachbereitung
- Einkommenseffekte durch Outgoing-Reisen der Bevölkerung (z. B. Taxi zum Flughafen, gesamter Reisepreis)
- Freizeitverhalten der Bevölkerung im Wohnumfeld.

Diese Ausgaben sind zweifelsfrei touristisch bedingt, sie schlagen aber zum größten Teil nicht in der TANO-Region zu Buche. Aus diesem Grunde werden sie für diese Untersuchung nicht berücksichtigt.

### Bandbreite der Ausgaben pro Kopf und Tag

Im Durchschnitt werden von Gästen in der TANO-Region pro Kopf und Tag 52,40 € ausgegeben. Bei der Berechnung dieses Wertes wurde eine segmentspezifische Gewichtung (z. B. Differenzierung nach Beherbergungsbetriebstypen oder Tagesreisemotiven) durchgeführt. Die Bandbreite der Ausgaben variiert dabei. Sie reicht von 0,- € bei manchen Tagesausflügler\*innen, die beispielsweise nur einen Spaziergang oder Schaufensterbummel machen bis hin zu über 280,- € pro Kopf und Tag, wenn anspruchsvolle Beherbergungsbetriebe aufgesucht, gute Lokale frequentiert, Kultur- oder Sportveranstaltungen besucht und exklusive Einkäufe getätigt werden.

Auf Grund der großen Bedeutung des Tagestourismus und den vergleichsweise geringen Ausgaben dieser Zielgruppe von 28,70 € pro Kopf und Tag ist dieser Durchschnittswert von 52,40,- € über alle Marktsegmente zu erklären.

Bei den Übernachtungsgästen in gewerblichen Beherbergungsstätten (ohne Camping) ergeben sich durchschnittliche Ausgaben in Höhe von rund 110,10 € pro Kopf und Tag. Dieser Wert weist starke Schwankungen zwischen den einzelnen Betriebsarten auf:

- Bei den Hotelgästen reicht die Bandbreite der gesamten Tagesausgaben von knapp 68,- € bei Übernachtung in einfacheren Quartieren über rund 130,- € bei der Frequentierung mittelpreisiger Betriebe bis hin zu etwa 238,- € in höherpreisigen Betrieben.
- In den Gasthöfen und Pensionen werden im Durchschnitt rund 97,30 € bzw. 93,30 € für Unterkunft, Verpflegung, Einkäufe und die Inanspruchnahme sonstiger Dienstleistungen während des Aufenthaltes ausgegeben.
- Campinggäste inkl. Dauercamper rangieren bei den durchschnittlichen Tagesausgaben am unteren Ende der Skala, wobei Touristikcamper und Reisemobilisten mit jeweils rund 55,- € weit mehr als doppelt so viel ausgeben wie Dauercamper (22,50,- €). Auf alle Fälle ist auch dieses Marktsegment eine wichtige Zielgruppe, die es zu umsorgen gilt.

Tagesgäste geben, wie bereits erwähnt, pro Kopf und Tag durchschnittlich 28,70,- € aus.

## VI. UMSÄTZE AUS DEM TOURISMUS - EIN MULTIMILLIONEN EURO BUSINESS

Auf Basis dieser Rahmendaten erfolgte die Berechnung zur Ermittlung der Bruttoumsätze:

### Nachfragevolumen nach Marktsegmenten x Tagesausgaben pro Kopf

Bei insgesamt rund 82,319 Mio. Aufenthaltstagen und durchschnittlichen Ausgaben von gerundet 52,40 € lässt sich ein jährlicher touristisch bedingter Bruttoumsatz von insgesamt rund 4.310,3 Mio. € ermitteln. Nach Marktsegmenten gliedern sich die Umsätze wie folgt auf:

Abb. 10: Der Tourismusmarkt in der TANO-Region 2022

MARKTSEGMENT	AUFENTHALTSTAGE	x	Ø-TAGES-AUSGABEN	=	BRUTTO-UMSATZ
 Touristik- und Dauercamping sowie Reisemobiltourismus <sup>2</sup>	5,043 Mio.	x	39,80 €	=	200,7 Mio. €
 Privatquartiere (< 10 Betten), Freizeitwohnsitze sowie Sportboothäfen <sup>3</sup>	15,214 Mio.	x	83,60 €	=	1.272,3 Mio. €
 Gewerbliche Betriebe (≥ 10 Betten; ohne Camping) <sup>4</sup>	13,042 Mio.	x	110,10 €	=	1.436,1 Mio. €
 Besuch von Verwandten-/ Bekannten und Freunden (VFR) <sup>5</sup>	8,02 Mio.	x	28,- €	=	224,8 Mio. €
 Tagesreisen	41,0 Mio.	x	28,70 €	=	1.176,4 Mio. €
<b>GESAMT</b>	<b>82,319 Mio.</b>				<b>4.310,3 Mio. €</b>

<sup>1</sup> Alle nicht mit einer Fußnote gekennzeichneten Daten basieren auf eigenen Berechnungen bzw. Sonderauswertungen des dwif. Alle Werte verstehen sich als gerundete Werte. <sup>2</sup> Zulieferungen aus diversen Landkreisen und kreisfreien Städten des Bereichs der TANO-Region (siehe Quellenverzeichnis auf Seite 28); dwif (Hrsg.): Der Campingplatz- und Reisemobil-Tourismus als Wirtschaftsfaktor, München 2018, 2019, 2020, 2021 und 2022; Erhebungen, Recherchen, Berechnungen und Plausibilitätskontrollen des dwif, München 2023. <sup>3</sup> Zulieferungen aus diversen Landkreisen und kreisfreien Städten des Bereichs der TANO-Region (siehe Quellenverzeichnis auf Seite 28); Erhebungen, Recherchen, Berechnungen und Plausibilitätskontrollen des dwif, München 2023. Übernachtungen in Freizeitwohnsitzen wurden nur für die Landkreise Wesermarsch und Cuxhaven, sowie die Gemeinde Südbrookmerland und die Insel Borkum erhoben. Übernachtungen in Sportboothäfen wurden nur für die Landkreise Wesermarsch, Cuxhaven, Aurich, Leer und Wittmund sowie für den Stadtkreis Wilhelmshaven erhoben. <sup>4</sup> Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2023. <sup>5</sup> Die Übernachtungen durch Verwandte, Bekannte und Freunde in den Privatwohnungen der Einheimischen (VFR) wurden durch Hochrechnung repräsentativer Haushaltsbefragungen in den Teilregionen ermittelt.

Quelle: dwif 2023

### Aufenthaltstage und Bruttoumsätze im Vergleich

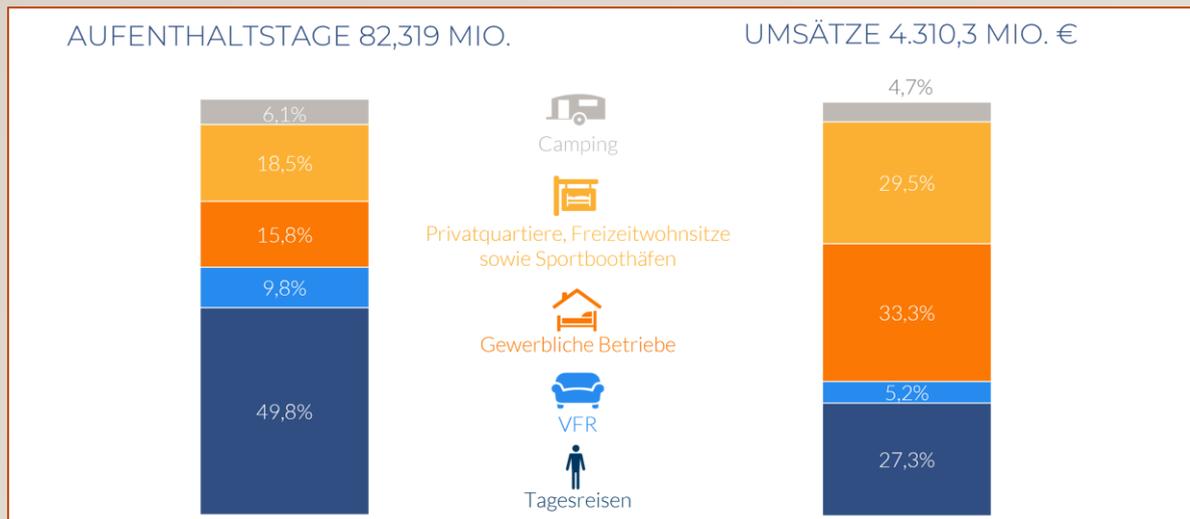
Zur Verdeutlichung der Strukturen werden nachfolgend die jeweiligen Anteilswerte der touristischen Marktsegmente in Bezug auf die Aufenthaltstage und den Bruttoumsatz einander gegenübergestellt.

- Die zentrale Rolle des Tagestourismus wird hieraus sowohl hinsichtlich der Aufenthaltstage (Marktanteil = 49,8 Prozent) als auch hinsichtlich der Umsatzwirkung (Umsatzanteil = 27,3 Prozent) deutlich.
- Die von der amtlichen Statistik erfassten gewerblichen Übernachtungen in Betrieben (ohne Camping) entsprechen lediglich rund 15,8 Prozent aller Aufenthaltstage, generieren aber ein Drittel (33,3 Prozent) des touristischen Umsatzes.

Diese Zahlen unterstreichen die Notwendigkeit einer gesamtheitlichen Betrachtung des Tourismusaufkommens in der TANO-Region.

Allein die Betrachtung der Übernachtungszahlen in gewerblichen Beherbergungsbetrieben aus der amtlichen Statistik führt zu keiner verlässlichen und plausiblen Quantifizierung des Tourismus vor Ort.

Abb. 11: Touristische Aufenthaltstage und Umsätze in der TANO-Region 2022



Quelle: dwif 2023

## VII. VOM TOURISMUS PROFITIERENDE BRANCHEN – WEIT VERZWEIGTE UMWEGRENTABILITÄT

Vielerorts werden nur die Inhaber\*innen der Beherbergungsbetriebe und die Gastronom\*innen zu den Profiteur\*innen der Tourismusbranche gezählt. Mit Hilfe einer detaillierten Abfrage der Ausgabenstrukturen lassen sich aber die Geldströme im Detail nachvollziehen und die gesamte Palette der Profiteur\*innen ermitteln. Grundsätzlich ist zwischen drei Wirtschaftszweigen zu unterscheiden:

### Gastgewerbe

Hierzu zählen alle Ausgaben, die von den Gästen für Schlafen, Essen und Trinken aufgewendet werden. Erfasst werden hier die Ausgaben für die Unterkunft (inkl. Frühstück, Halb- oder Vollpension), sowie die Verpflegung in der Gastronomie (z. B. Restaurant-/ Cafébesuch). Auch Übernachtungen in Privatquartieren sowie auf Campingplätzen werden im Rahmen dieser Untersuchung unter der Rubrik Gastgewerbe subsummiert. Ebenfalls werden die Übernachtungs- und Verpflegungsanteile der Ausgaben von Gästen in Kliniken und Sanatorien, die rein wirtschaftsstatistisch dem Bereich „Gesundheitswirtschaft“ zuzuordnen wären, in Rahmen dieser Untersuchung der Rubrik „Gastgewerbe“ zugeordnet.

### Einzelhandel

Sowohl Lebensmitteleinkäufe als auch Einkäufe sonstiger Waren werden hier berücksichtigt.

### Dienstleistungen

Hierzu zählen Ausgaben für Unterhaltung / Freizeit / Sport (z. B. Eintrittspreise für kulturelle Veranstaltungen, Museen, Erlebnisbäder, Sportveranstaltungen), Nutzungsgebühren für lokale Transportmittel (z. B. ÖPNV oder Taxi) sowie sonstige Dienstleistungen (z. B. Parkgebühren, Stadtführungen). Auch Kongress- und Tagungspauschalen der Geschäftsreisenden sind hier erfasst.

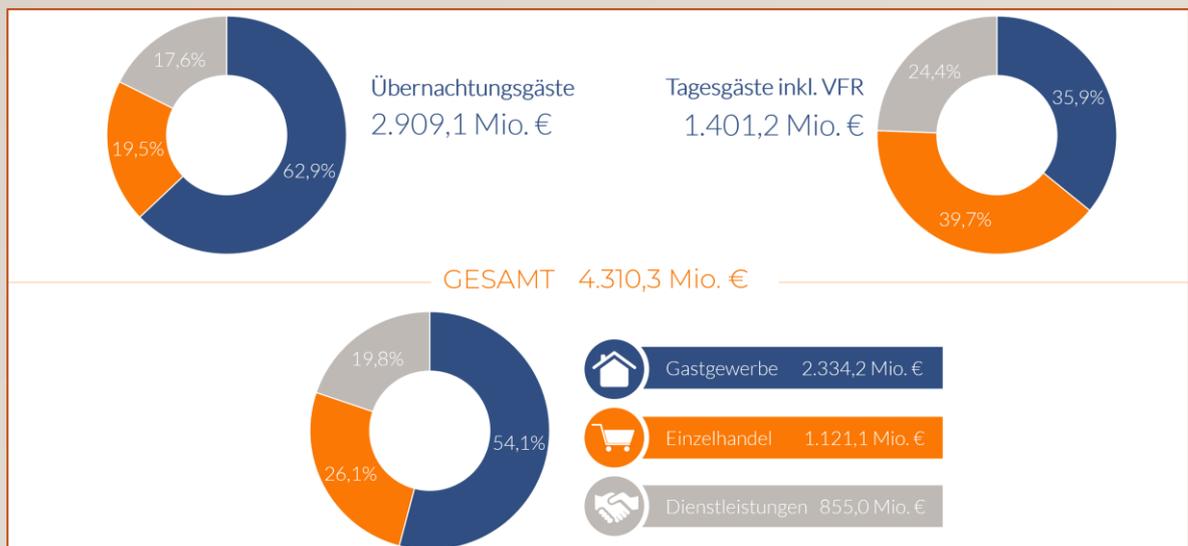
Das Ausgabeverhalten der Tages- und Übernachtungsgäste unterscheidet sich sowohl in der Höhe als auch in der Struktur recht deutlich. Der Einzelhandel ist wegen der vielen Tagesgäste ein bedeutender Profiteur des Tourismus, steht aber dennoch nur an zweiter Stelle hinter dem Gastgewerbe.

### Umsatzverteilung in der TANO-Region

- Das Gastgewerbe ist mit einem Umsatzanteil von 54,1 Prozent (2.334,2 Mio. €) der Hauptprofiteur. In den Umsätzen sind auch die Verpflegungsarrangements der Übernachtungsgäste enthalten (z. B. Frühstück).
- Dem Einzelhandel kommen 26,1 Prozent der touristisch bedingten Umsätze zugute. Insgesamt summieren sich diese Einzelhandelsumsätze auf rund 1.121,1 Mio. € im Jahr 2022.

- Der Umsatzanteil der sonstigen Dienstleistungsbereiche (wie z. B. Freizeit und Unterhaltung, Eintritte, aber auch Parkgebühren) liegt bei 19,8 Prozent (855 Mio. €).
- Tagesgäste geben im Einzelhandel anteilig deutlich mehr Geld aus (39,7 Prozent) als Übernachtungsgäste (19,5 Prozent).
- Sonstige Dienstleister profitieren anteilig ebenfalls stärker von den Tagesgästen (24,4 Prozent) als von den Übernachtungsgästen (17,6 Prozent).

Abb. 12: Direkte Profiteure des Tourismus in der TANO-Region 2022



Quelle: dwif 2023

## VIII. TOURISTISCHE WERTSCHÖPFUNG – EINE BRANCHE SCHAFFT MEHRWERT

Wertschöpfung oder Einkommen ist gleichzusetzen mit

- den Löhnen und Gehältern der in den touristisch relevanten Betrieben beschäftigten Personen und
- den Gewinnen der vom Tourismus profitierenden Unternehmen.

Neben den direkten Ausgaben der Gäste sind die für die Aufrechterhaltung der Leistungsbereitschaft notwendigen Lieferungen von Vorleistungen einzubeziehen. Eine Differenzierung zwischen der 1. und der 2. Umsatzstufe soll die vielfältigen Verflechtungen verdeutlichen.

### DEFINITION WERTSCHÖPFUNGSQUOTEN

Wertschöpfung ist die Addition der Personalkosten (Löhne und Gehälter der Beschäftigten) und des Gewinnes der Unternehmer\*innen. Die Wertschöpfungsquote drückt den Anteil der Wertschöpfung in Relation zum Nettoumsatz aus, also den Anteil des Nettoumsatzes, der zu Löhnen, Gehältern und Gewinnen wird.

### 1. Umsatzstufe

Hierbei werden nur die ökonomischen Effekte durch die unmittelbaren Ausgaben der Gäste in der TANO-Region erfasst.

Abb. 13: Wertschöpfung 1. Umsatzstufe – Direkte Ausgaben der Gäste



Quelle: dwif 2023

Diese direkten Wirkungen spiegeln sich im Nettoumsatz in Höhe von 3.925,3 Mio. € wider. Die Wertschöpfungsquote benennt den Anteil des Nettoumsatzes, der zu Einkommen wird. Die Wertschöpfungsquoten variieren von Branche zu Branche erheblich. Die Vergleichswerte zwischen den einzelnen Branchen beginnen bei etwa 10 Prozent im Lebensmitteleinzelhandel und reichen zum Teil bis zu weit über 70 Prozent z. B. bei einzelnen Tourist-Informationen. Basis für die Berechnung der Wertschöpfungsquoten sind branchenspezifische Betriebsvergleiche. Die Verknüpfung der Wertschöpfungsquote mit dem Nettoumsatz ergibt das direkte Einkommen in Höhe von 1.372,7 Mio. €.

Das **direkte Einkommen** resultiert aus den Ausgaben der Gäste und wird u. a. bewirkt durch:

- Bezahlung der Hotelrechnung oder der Verköstigung
- Einkäufe in Bäckereien, Metzgereien und im Lebensmitteleinzelhandel bzw. für Zwischenmahlzeiten
- Erwerb regionalspezifischer Produkte / Souvenirs oder sonstiger Waren
- Kauf von Eintrittskarten für Museen, Theaterbesuche, Ausstellungen oder Sportveranstaltungen
- Fahrscheine für den öffentlichen Personennahverkehr, Taxifahrten etc.
- die Nutzung spezieller Dienstleistungsangebote (z. B. Stadtführungen)

## 2. Umsatzstufe

Nach Abzug der direkten Einkommenseffekte vom Nettoumsatz verbleibt ein Restbetrag in Höhe von 2.552,6 Mio. €. Diese Summe wird von den direkten Profiteur\*innen für die Lieferung von Vorleistungen bzw. für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen wieder ausgegeben.

Abb. 14: Umwegrentabilität: Wertschöpfung 2. Umsatzstufe – Vorleistungen



Quelle: dwif 2023

Im Rahmen dieser 2. Umsatzstufe ist von einer durchschnittlichen Wertschöpfungsquote von etwa 30 Prozent auszugehen. Dies bedeutet, dass etwa 765,6 Mio. € an Löhnen, Gehältern und Gewinnen bei den Vorleistungslieferant\*innen anfallen.

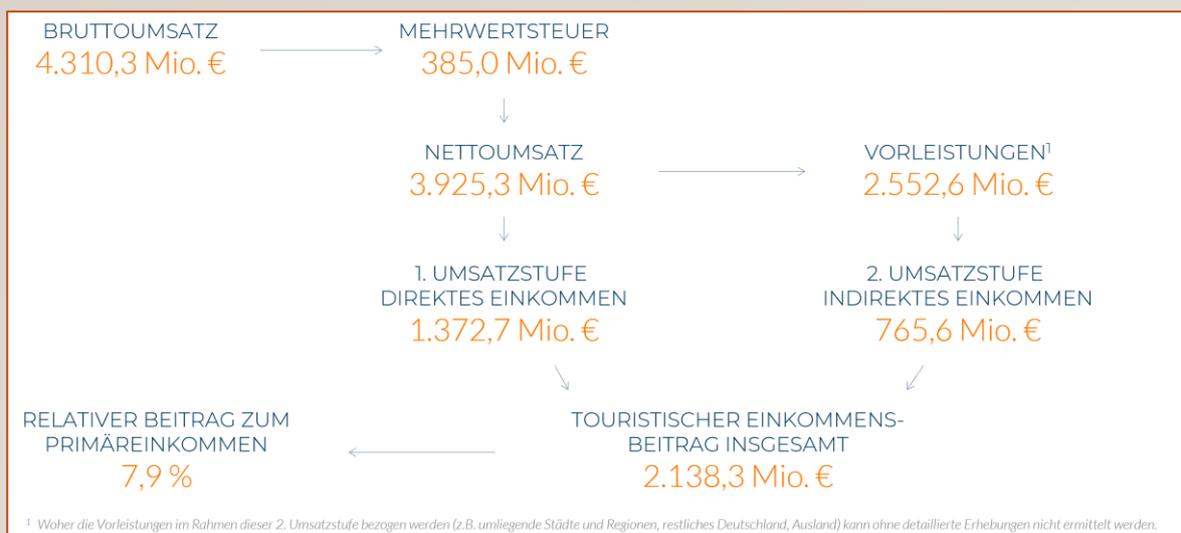
Das **indirekte Einkommen** resultiert aus den Vorleistungen für die touristische Leistungserstellung und wird beispielsweise bewirkt durch:

- Zulieferungen (z. B. Lieferung der Metzgerei an das Hotel; Frühstücksbrötchen, Brot, Kuchen und Torten für die Gäste von der Bäckerei; Stromlieferung des Energielieferanten; Werbeprospektgestaltung durch die Agentur; Jahresabschluss durch Steuerberater\*in),
- Investitionen für den Bau und zur Substanzerhaltung (z. B. Hotelneubau, Radwegbau, Handwerkerarbeiten zur Renovierung, wie zum Beispiel Dachdecker\*innen, Elektroinstallateur\*innen, Gebäudereiniger\*innen, Schornsteinfeger\*innen, Textilreiniger\*innen)
- Bereitstellung weiterer Dienstleistungen wie z. B. Kreditwesen und Versicherungen

## Wirkungskette der 1. und 2. Umsatzstufe

Im Rahmen der 1. und 2. Umsatzstufe werden in der TANO-Region 2.138,3 Mio. € einkommenswirksam. Dies entspricht einem Anteil an der Entstehung des Primäreinkommens von 7,9 Prozent.

Abb. 15: Ableitung direktes und indirektes Einkommen aus dem Tourismus in der TANO-Region



Quelle: dwif 2023

## IX. EINKOMMENS- & BESCHÄFTIGUNGSEFFEKTE – TOURISMUSWIRTSCHAFT ALS ARBEITSPLATZGENERATOR IN DER REGION

Ein realistisches Einkommensäquivalent lässt sich aus der Division des touristischen Einkommensbeitrages in Höhe von 2.138,3 Mio. € durch das durchschnittliche gewichtete Primäreinkommen für die TANO-Region<sup>7</sup> errechnen. Hieraus ergibt sich ein Äquivalent von rund 89.060 Personen, die ihren Lebensunterhalt, gemessen an einem durchschnittlichen Primäreinkommen pro Kopf, durch den Tourismus in der TANO-Region bestreiten könnten.

### DEFINITION EINKOMMENSÄQUIVALENT

Das so genannte Einkommensäquivalent ergibt sich aus der Division des touristischen Einkommensbeitrages durch das durchschnittliche Primäreinkommen pro Kopf in der TANO-Region.

Bei der Darstellung der touristisch abhängigen Beschäftigungseffekte ist allerdings zu beachten, dass viele Beschäftigte in Tourismusbetrieben

- nur anteilig vom Tourismus leben,
- einer Teilzeit- und Saisontätigkeit nachgehen,
- nur im Nebenerwerb beschäftigt sind und
- ein eher unterdurchschnittliches Einkommen beziehen.

Im Einzelhandel oder in der Gastronomie werden auch Einheimische bedient, nur selten lassen sich die Beschäftigten eines Unternehmens daher zu 100 Prozent der Tourismusbranche zurechnen.

Die exakte Zahl der Beschäftigten im Tourismus ist deswegen nicht bekannt. Das theoretische Beschäftigungsäquivalent von 89.060 Personen gibt daher nur eine Mindestgröße an. Die tatsächliche Zahl der im Tourismus voll oder zumindest anteilig Beschäftigten bzw. von touristisch bedingten Umsätzen profitierenden Beschäftigten liegt mit Sicherheit deutlich höher.

<sup>7</sup> Aufsummierung der Werte für die TANO-Region ergibt sich aus: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Länder, Statistische Ämter der Länder; Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands 1995 bis 2020, Reihe 2, Kreisergebnisse, Band 3, Stuttgart 2022.

## X. STEUEREFFEKTE – PROFIT FÜR DIE ÖFFENTLICHEN KASSEN

Die Steuerrelevanz des Tourismus beschränkt sich nicht nur auf die Umsatzsteuer, die der Bundeskasse nach Abzug der Vorsteuer von den Unternehmen in der TANO-Region aus den touristischen Umsätzen zugeführt werden. Bei der Berechnung sind unterschiedliche Umsatzsteuersätze zu berücksichtigen.

Für das Erhebungsjahr 2022 wurde als normaler Steuersatz 19 Prozent angesetzt. Der ermäßigte Steuersatz von 7 Prozent z. B. für Unterkunftsausgaben und Lebensmittel galt im Jahr 2022 auch für die Gastronomie, die aufgrund der Corona-Krise durch eine Mehrwertsteuersenkung unterstützt wurde. Zudem sind die Produkte und Leistungen einiger Anbieter\*innen (z. B. Jugendherbergen, Privatvermietung, Theater und Gesundheitsdienstleistungen) von der Umsatzsteuer befreit.

Darüber hinaus darf auch die anteilige Lohn- und Einkommensteuer der im Tourismus beschäftigten Personen nicht vernachlässigt werden. Für die TANO-Region wirken sich darüber hinaus die anteilige Gewerbe- und Grundsteuer der vom Tourismus profitierenden Unternehmen als Steueraufkommen aus. Aus dem gesamten vom Tourismus induzierten Gemeinschaftssteueraufkommen fließen über den Länder- und kommunalen Finanzausgleich erhebliche Beträge auch an die Region zurück.

Insgesamt beläuft sich das durch den Tourismus bedingte Steueraufkommen aus Einkommen- und Mehrwertsteuer (abzüglich Vorsteuer) für den Gemeinschaftssteuertopf vorsichtig gerechnet auf ca. 385,7 Mio. €.

Abb. 16: Steueraufkommen aus dem Tourismus in der TANO-Region 2022

Mehrwertsteuer & Einkommensteuer	Grundsteuer Gewerbsteuer Zweitwohnungssteuer Kurtaxe (Gast) Tourismusabgabe (Gewerbe)
<b>ca. 385,7 Mio. €</b>	

Quelle: dwif 2023

Die den Gemeinden in der TANO-Region 2022 zufließenden touristisch bedingten Steuereinnahmen lassen sich nur über umfangreiche Primäranalysen (Haushaltsanalyse) ermitteln. Untersuchungen von uns zeigen, dass den Kommunen durchschnittlich Steuereinnahmen aus dem Tourismus in einer Größenordnung zwischen einem und weit mehr als drei Prozent der dort realisierten touristischen Nettoumsätze zufließen.

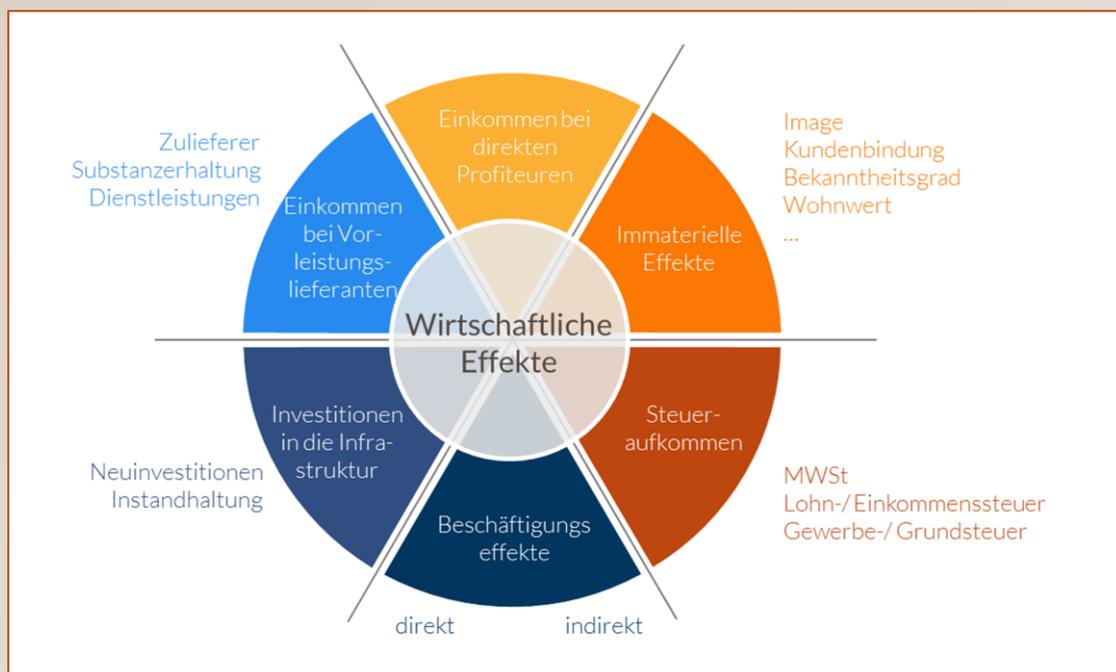
## XI. TOURISMUS IN DER TANO-REGION – ZUSAMMENSCHAU

Der Tourismus zeigt sich in der TANO-Region als stabiler Wirtschaftsfaktor sowie als wichtiger Umsatzbringer und Arbeitgeber mit erheblichen Einkommens- und Beschäftigungseffekten. Die Wertschöpfung wird in der Region erzeugt und verbleibt dort. Arbeitsplätze im Tourismus können nicht verlagert werden. Sie wären jedoch gefährdet, wenn die Bemühungen um die Gäste zurückgefahren würden.

Vom Tourismus profitiert eine Vielzahl von Betrieben aus den unterschiedlichsten Branchen. Die Tourismuswirtschaft als Querschnittsbranche ist ein wichtiger Wirtschaftszweig mit Wachstumspotenzial. Zudem sorgt der Tourismus für eine ganzjährig befriedigende Auslastung von Infrastruktureinrichtungen. Er trägt in hohem Maße zur gesamten Standortqualität bei, erhöht Freizeitwert und Lebensqualität, die insbesondere auch den Einheimischen zugutekommen.

Investitionen in den Tourismus sind somit auch Investitionen für die Bevölkerung in der TANO-Region. Tourismusförderung ist eine öffentliche und private Aufgabe, für die Kommunen jedoch eine freiwillige Leistung mit hoher Rendite.

Abb. 17: Wirtschaftliche Effekte durch den Tourismus



Quelle: dwif 2023

Durch die Betrachtung ergänzender Marktsegmente wie vor allem des Tagestourismus und von Teilen des grauen Beherbergungsmarktes (z. B. Privatquartiere, Reisemobile) konnte die gesamte touristische Nachfrage beleuchtet werden.

Besonders wichtig wird dieser Sachverhalt beim Blick auf die touristischen Aufenthaltstage. Nur gut 22 Prozent aller touristischen Aufenthaltstage in der TANO-Region werden von den statistischen Landesämtern erfasst. Dies zeigt, dass eine alle Segmente umfassende Untersuchung unerlässlich ist, um eine ganzheitliche und plausible Darstellung der vom Tourismus ausgehenden ökonomischen Effekte zu gewährleisten. Fest steht: Der Tourismus ist für die TANO-Region ein millionenschweres Geschäft mit weiteren Potenzialen.

## Die Ergebnisse im Überblick

- Die TANO-Region verzeichnet 2022 rund 82,319 Mio. Aufenthaltstage, davon 41,0 Mio. durch Tagesgäste und 33,3 Mio. entgeltliche Übernachtungen, die in Beherbergungsbetrieben stattfinden.
- Die Übernachtungsgäste in gewerblichen Betrieben (ohne Camping) geben im Schnitt rund 110,10 €, Tagesreisende durchschnittlich 28,70 € aus.
- Mit insgesamt 82,319 Mio. Aufenthaltstagen wird ein Bruttoumsatz in Höhe von insgesamt 4.310,3 Mio. € in der TANO-Region erzielt. Davon erwirtschaften Übernachtungsgäste 2.909,1 Mio. €, Tagesgäste 1.176,4 Mio. € sowie Besuche von Verwandten, Freunden und Bekannten 224,8 Mio. €.
- Das Gastgewerbe profitiert davon mit 2.334,2 Mio. €, der Einzelhandel mit 1.121,1 Mio. € und die Anbieter weiterer Dienstleistungen mit 855,0 Mio. €.
- Der Nettoumsatz in Höhe von 3.925,3 Mio. € und eine für die Gäste im Jahr 2022 spezifische, gewichtete Wertschöpfungsquote von rund 35 Prozent ergeben das direkte Einkommen (Gehälter, Löhne, Gewinne) aus der Tourismuswirtschaft von 1.372,7 Mio. €. Hinzu kommt in der 2. Umsatzstufe das indirekte Einkommen durch Vorleistungen in Höhe von 765,6 Mio. €. Im Ergebnis sind zusammen 2.138,3 Mio. € einkommenswirksam. Der Tourismus hat im Jahr 2022 rund 7,9 Prozent zum gesamten Primäreinkommen in der TANO-Region beigetragen.
- Rein rechnerisch und gemessen am durchschnittlichen Primäreinkommen pro Kopf und Jahr könnten mindestens 89.060 Personen je ein durchschnittliches Einkommen von rund 24.000,- € aus dem Tourismus beziehen.
- Das touristisch bedingte Gemeinschaftssteueraufkommen aus dem Tourismus in der TANO-Region (USt. und Est.) beläuft sich im Jahr 2022 auf ca. 385,7 Mio. €.

## Wichtige Kennziffern im Regionsvergleich

Beim Blick auf die TANO-Region mit ihren Teilregionen Ammerland, Aurich, Cuxhaven, Friesland, Leer, Wesermarsch, Wittmund sowie den Städten Wilhelmshaven und Bremerhaven treten die Unterschiede im Tourismusaufkommen klar zutage. Besonders auffallend ist der Landkreis Aurich, der nicht nur bei den Übernachtungen einen Spitzenplatz einnimmt, sondern auch bei den Tagesreisenden in der oberen Liga mitspielt.

## Tourismusaufkommen im Regionsvergleich

Die nachfolgende Übersicht zeigt das Tourismusaufkommen der Landkreise und Städte (Städtekreise) in der TANO-Region.

Abb. 18: Übersicht Tagesreisen und Übernachtungen in der TANO-Region

Tourismusregion	Übernachtungen <sup>1</sup>	Tagesreisen <sup>2</sup>	VFR <sup>3</sup>	Übernachtungen/ Einwohner <sup>4</sup>	Tagesreisen/ Einwohner	Ø-Tages- ausgaben Ü-G <sup>5</sup>	Ø-Tages- ausgaben T-G <sup>6</sup>	Tagesreisen/ Übernachtung
LK Ammerland	1,280 Mio.	4,9 Mio.	-	10,0	38,3	98,40 €	29,50 €	3,8
LK Aurich <sup>7,8</sup>	9,516 Mio.	5,9 Mio.	-	49,7	30,8	92,20 €	28,30 €	0,6
LK Friesland	3,916 Mio.	4,0 Mio.	-	39,1	39,9	87,40 €	28,10 €	1,0
LK Cuxhaven <sup>7,8</sup>	6,871 Mio.	7,9 Mio.	1,25 Mio.	34,2	39,3	99,70 €	25,60 €	1,1
LK Leer <sup>7,8</sup>	3,420 Mio.	4,4 Mio.	-	19,7	25,3	93,40 €	27,90 €	1,3
LK Wesermarsch <sup>7,8</sup>	1,915 Mio.	2,0 Mio.	0,53 Mio.	21,4	22,4	70,80 €	23,20 €	1,0
LK Wittmund <sup>8</sup>	5,407 Mio.	2,9 Mio.	-	93,0	49,9	82,30 €	27,70 €	0,5
SG Bremerhaven	0,475 Mio.	5,0 Mio.	0,80 Mio.	3,3	43,4	159,30 €	33,10 €	13,0
SK Wilhelmshaven <sup>8</sup>	0,499 Mio.	4,0 Mio.	-	6,6	53,0	123,60 €	33,80 €	8,0
<b>TANO-Region</b>	<b>33,299 Mio.</b>	<b>41,0 Mio.</b>	<b>8,02 Mio.<sup>9</sup></b>	<b>29,4</b>	<b>36,2</b>	<b>110,10 €</b>	<b>28,70 €</b>	<b>1,2</b>

<sup>1</sup> Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben: Gäste in gewerblichen Betrieben, in Privatquartieren, Touristik-, Dauercamping sowie Reisemobilien. <sup>2</sup> Tagesreisen: Tagesausflüge und Tagesgeschäftstagesreisen. <sup>3</sup> Übernachtungen bei Verwandten, Freunden, Bekannten (VFR), sofern ermittelt. <sup>4</sup> ohne VFR. <sup>5</sup> Übernachtungsgäste. <sup>6</sup> Tagesgäste. <sup>7</sup> inkl. Übernachtungen in Freizeitwohnsitzen. <sup>8</sup> inkl. Übernachtungen in Sportboothäfen; <sup>9</sup> Summe für TANO-Region insgesamt weicht von der Aufsummierung der Teilregionen ab. VFR ist in der gesamten Region berücksichtigt, kann aber nur in einzelnen Teilregionen explizit regionalisiert werden, in denen separate VFR-Erhebungen vorliegen.

Quellen: dwif 2023; Einwohnerzahlen: Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover, 2023; Statistisches Landesamt Bremen, Bremen 2023;

- Absoluter Spitzenreiter bei den Übernachtungen auf regionaler Ebene ist der Landkreis Aurich, zu dem u. a. die drei Ostfriesischen Inseln Norderney, Juist und Baltrum gehören. Er generiert mehr als ein Viertel aller Übernachtungen in der TANO-Region. Erst mit Abstand folgen die drei Landkreise Cuxhaven, Wittmund und Friesland. Im Hinblick auf die Übernachtungsintensität (Übernachtungen/Einwohner) zeigt sich ein ähnliches Bild. Alle genannten Landkreise weisen eine überdurchschnittliche Übernachtungsintensität auf, an vorderster Stelle rangiert hier der Landkreis Wittmund.
- Das Verhältnis von Tages- zu Übernachtungsgästen ist vor allem in den Landkreisen Friesland und Wesermarsch nahezu ausgeglichen. Im Gegensatz dazu sind in den anderen Teilräumen der TANO deutliche Unterschiede erkennbar.

- Im Tagestourismus punktet der Landkreis Cuxhaven mit knapp 8 Mio. Tagesreisenden und einem Anteil von gut 19 Prozent an der TANO-Region insgesamt, gefolgt vom Landkreis Aurich und der Stadtgemeinde Bremerhaven.
- Im Stadtkreis Wilhelmshaven und in der Stadtgemeinde Bremerhaven kommt dem Tagestourismus im Vergleich zum Übernachtungstourismus eine höhere Bedeutung zu, wie sich an dem Verhältnis von Tagesreisen zu Übernachtungen ablesen lässt.
- Ein klares Stadt-Land-Gefälle zeigt sich bei den Ausgaben der Gäste: in Wilhelmshaven und Bremerhaven liegen insbesondere bei den Übernachtungsgästen die Ausgaben deutlich über denen der Flächenlandkreise in der TANO-Region.

### Umsätze aus dem Tourismus im Regionsvergleich

Die unterschiedliche Bedeutung des Tourismus in der TANO-Region schlägt sich auch in den daraus resultierenden Umsätzen nieder. Einen detaillierten Aufschluss über die Umsätze in den einzelnen Teilräumen liefert die folgende Übersicht.

Abb. 19: Umsätze aus dem Tourismus in der TANO-Region

Tourismusregion	Umsatz Ü-G <sup>1</sup> (Mio. €)	Umsatz T-G <sup>2</sup> (Mio. €)	Umsatz Gesamt (Mio. €)	Wertschöpfung (Mio. €)	Steuer- aufkommen (Mio. €)	Beschäftigungs- Effekte (Pers.)
LK Ammerland	126,0	144,6	270,6	133,4	24,5	4.900
LK Aurich <sup>3,4</sup>	876,9	167,0	1.043,9	529,0	93,0	22.250
LK Friesland	342,4	112,4	454,8	230,7	40,6	9.310
LK Cuxhaven <sup>3,4,5</sup>	534,1	234,2	768,3	376,2	68,3	14.610
LK Leer <sup>3,4</sup>	319,4	122,8	442,2	224,0	39,6	9.770
LK Wesermarsch <sup>3,4,5</sup>	135,6	58,7	194,3	94,4	17,3	3.690
LK Wittmund <sup>4</sup>	444,6	80,3	524,9	264,8	46,6	11.100
SG Bremerhaven <sup>5</sup>	68,4	186,1	254,5	118,8	23,2	5.980
SK Wilhelmshaven <sup>4</sup>	61,7	135,2	196,9	93,4	17,9	4.390
<b>TANO-Region<sup>6</sup></b>	<b>2.909,1</b>	<b>1.401,2</b>	<b>4.310,3</b>	<b>2.138,3</b>	<b>385,7</b>	<b>89.060</b>

<sup>1</sup> Übernachtungsgäste: Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben; Gäste in gewerblichen Betrieben, in Privatquartieren, Touristik-, Dauercamping sowie Reisemobilen. <sup>2</sup> Tagesgäste: Tagesausflüge und Tagesgeschäftstouristen. <sup>3</sup> Inkl. Übernachtungen in Freizeitwohnsitzen. <sup>4</sup> Inkl. Übernachtungen in Sportboothäfen. <sup>5</sup> Inkl. VFR. <sup>6</sup> Die Werte für die TANO-Region weichen von der Aufsummierung der Teilregionen ab. VFR ist in der gesamten Region berücksichtigt, kann aber nur in einzelnen Teilregionen explizit regionalisiert werden, in denen separate VFR-Erhebungen vorlagen.

Quelle: dwif 2023

Deutlichere Unterschiede zeigen sich bei der Zusammensetzung des Umsatzes aus den tages- und übernachtungstouristischen Einnahmen:

- Knapp ein Viertel des Gesamtumsatzes insgesamt in der Region wird im Landkreis Aurich generiert (24,1 Prozent), gefolgt von den Landkreisen Cuxhaven (17,8 Prozent Anteil) und Wittmund (12,2 Prozent Anteil).

- An den Gesamtumsätzen in der TANO-Region tragen die Übernachtungsgäste mit einem Anteil von rund 67 Prozent bei. Ein ähnliches Bild spiegelt sich auch in den o. g. Landkreisen Aurich, Cuxhaven und Wittmund wider.
- Im Landkreis Aurich übersteigen die Umsätze aus dem Übernachtungstourismus die des Tagestourismus um ein Vielfaches. Dies liegt an dem bereits o. g. hohen Aufkommen von über 9,5 Mio. Übernachtungsgästen.
- Mit Ausnahme des Stadtkreises Wilhelmshaven und der Stadtgemeinde Bremerhaven, in denen die Umsätze aus dem Tagestourismus eine größere Rolle spielen, überwiegen in allen Landkreisen der TANO-Region die Umsätze von Übernachtungsgästen.
- Einzig im Landkreis Ammerland ist ein nahezu ausgeglichenes Verhältnis bei den Gesamtumsätzen aus Tages- und Übernachtungstourismus festzustellen, obwohl das tagestouristische Aufkommen 3,8-mal höher ist als das der Übernachtungsgäste. Ausgleichender Faktor sind in hier die etwa 3,3-mal höheren Ausgaben der Übernachtungsgäste.

## XII. WIRTSCHAFTSFAKTOR TOURISMUS – BERECHNUNGSSCHEMA

### 1. Schritt: Ermittlung der Bruttoumsätze (inkl. USt.)

Nachfrageumfang x Tagesausgaben = Bruttoumsatz

### 2. Schritt: Ermittlung der Nettoumsätze (ohne USt.)

Bruttoumsatz - Umsatz(Mehrwert)-steuer = Nettoumsatz

### 3. Schritt: Ermittlung der Einkommenswirkungen 1. Umsatzstufe (EW1)

Nettoumsatz x Wertschöpfungsquote = EW1

### 4. Schritt: Ermittlung der Einkommenswirkungen 2. Umsatzstufe (EW2)

(Nettoumsatz - EW1) x Wertschöpfungsquote = EW2

### 5. Schritt: Ermittlung des touristischen Einkommensbeitrages

(EW1 + EW2) : Primäreinkommen (PE) = Tourismusbeitrag zum PE in %

## Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Übersichtskarte für die TANO-Region.....	- 4 -
Abb. 2: Definition Tourismus .....	- 5 -
Abb. 3: Verteilung der Übernachtungen in der TANO-Region gegen Entgelt.....	- 10 -
Abb. 4: Tourismus in der TANO-Region in den letzten fünf Jahren entsprechend der amtlichen Statistik .....	- 11 -
Abb. 5: Ausgewählte touristische Kennziffern für die TANO-Region .....	- 12 -
Abb. 6: Entwicklung gewerblicher Übernachtungstourismus im Vergleich.....	- 13 -
Abb. 7: Verwandten- & Bekanntenbesuche in den Privatwohnungen in der TANO-Region .....	- 14 -
Abb. 8: Motive für einen Tagesausflug können sein ... ..	- 16 -
Abb. 9: Gewicht des Tagestourismus in der TANO-Region.....	- 17 -
Abb. 10: Der Tourismusmarkt in der TANO-Region 2022.....	- 20 -
Abb. 11: Touristische Aufenthaltstage und Umsätze in der TANO-Region 2022.....	- 21 -
Abb. 12: Direkte Profiteure des Tourismus in der TANO-Region 2022 .....	- 23 -
Abb. 13: Wertschöpfung 1. Umsatzstufe – Direkte Ausgaben der Gäste .....	- 24 -
Abb. 14: Umwegrentabilität: Wertschöpfung 2. Umsatzstufe – Vorleistungen .....	- 25 -
Abb. 15: Ableitung direktes und indirektes Einkommen aus dem Tourismus in der TANO- Region.....	- 26 -
Abb. 16: Steueraufkommen aus dem Tourismus in der TANO-Region 2022 .....	- 28 -
Abb. 17: Wirtschaftliche Effekte durch den Tourismus .....	- 29 -
Abb. 18: Übersicht Tagesreisen und Übernachtungen in der TANO-Region.....	- 31 -
Abb. 19: Umsätze aus dem Tourismus in der TANO-Region.....	- 32 -

## Quellenverzeichnis

dwif (Hrsg.): Ausgaben der Übernachtungsgäste in Deutschland; dwif-Schriftenreihe, Heft 53, München 2010.

dwif (Hrsg.): Betriebsvergleich für die Hotellerie und Gastronomie in Bayern; dwif-Sonderreihe, Nr. 86, München 2022.

dwif (Hrsg.): Betriebsvergleich für die Hotellerie und Gastronomie in Mecklenburg-Vorpommern, in: dwif-Sonderreihe, Nr. 85, München 2020.

dwif (Hrsg.): Betriebsvergleich für die Hotellerie und Gastronomie in Thüringen; dwif-Sonderreihe, Nr. 81, München 2017.

dwif (Hrsg.): Der Campingplatz- und Reisemobil-Tourismus als Wirtschaftsfaktor, München 2018, 2019, 2020, 2021 und 2022.

dwif (Hrsg.): Hotelbetriebsvergleich Deutschland; dwif-Sonderreihe, Nr. 84, München 2019.

dwif: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus (ERV/DZT); seit 2006 fortlaufend.

dwif: Tagesreisenmonitor; seit 2016 fortlaufend.

Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Tourismus, Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus, Fachserie 6, Reihe 7.1, Wiesbaden 2023.

Landesamt für Statistik Niedersachsen: Statistische Berichte (G IV 1) Beherbergung im Reiseverkehr, Hannover 2023.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Länder, Statistische Ämter der Länder (Hrsg.): Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands 1995 bis 2020, Reihe 2, Kreisergebnisse, Band 3, Stuttgart 2022.

World Tourism Organization (UNWTO): Technical Manual No. 2, Collection of Tourism Expenditure Statistics, 1995.

## Zulieferungen aus der TANO-Region

Ammerland Touristik – Landkreis Ammerland: Auskünfte, Datenmaterial und Statistiken, Westerstede 2023.

Cuxland-Tourismus: Auskünfte, Datenmaterial und Statistiken, Cuxhaven 2023.

Landkreis Friesland: Auskünfte, Datenmaterial und Statistiken, Jever 2023.

Landkreis Wittmund: Auskünfte, Datenmaterial und Statistiken, Wittmund 2023.

Ostfriesland Tourismus GmbH: Auskünfte, Datenmaterial und Statistiken, Leer 2023.

Ostfriesland Touristik – Landkreis Aurich GmbH: Auskünfte, Datenmaterial und Statistiken, Norden 2023.

Touristik GmbH „Südliches Ostfriesland“: Auskünfte, Datenmaterial und Statistiken, Leer 2023.

Touristikgemeinschaft Wesermarsch c/o Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH: Auskünfte, Datenmaterial und Statistiken, Brake 2023.

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH / GB Marketing und Tourismus: Auskünfte, Datenmaterial und Statistiken, Bremen 2023.

Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH: Auskünfte, Datenmaterial und Statistiken, Wilhelmshaven 2023.